



CE 78 SCHNELL UND SEHR SCHNELL

SPACHELMASSE FÜR FUGEN VON GIPSKARTONPLATTEN

ABBINDEZEIT 0,5 - 1 - 2 - 4 STUNDEN

TECHNISCHE BESCHREIBUNG.

CE 78 SCHNELL ist ein Pulverspachtel, der speziell für die Behandlung der Fugen von Gipskartonplatten mit abgeschrägten Rändern in Verbindung mit einem Fugenband entwickelt wurde. Es stehen mehrere Abbindezeiten zur Verfügung: 0,5, 1, 2 oder 4 Stunden.

ZUSAMMENSETZUNG UND AUSSEHEN.

Gipspulverspachtel, Kalziumkarbonat, Harz und verschiedene Zusätze.

Die angemachte Masse ist weiß.

ZULÄSSIGE UNTERGRÜNDE.

Alle Arten von Gipskartonplatten mit oder ohne Dämmstoff (Glaswolle, Steinwolle, Polystyrol) mit abgeschrägten Rändern und kartonierten Außenseiten.

BESCHICHTUNGEN.

- Grundierung für Gipskartonplatten.
- Glättputz aus Gips.

DOKUMENTE ZUM NACHSCHLAGEN.

DTU 25.41 und DTU 25.42. NF EN 13963.

TECHNISCHE DATEN

- Abbindezeit: 0,5 Stunde.
- Abbindezeit: 1 Stunde.
- Abbindezeit: 2 Stunden.
- Abbindezeit: 4 Stunden.
- Haftung des Bandes: > 1.000 g.
- Rissbildung: keine Risse bis zu 5 mm Dicke.
- Dichte: 0,9.
- Brandverhalten: A1.

Diese Merkmale werden vom Technischen Gutachten zertifiziert.

VERPACKUNG.

CE 78 0,5 Stunde und 1 Stunde: 5- und 25 kg-Säcke auf folienverschweißter Palette.

CE 78 2 Stunden und 4 Stunden: 25 kg-Säcke auf folienverschweißter Palette.

LAGERUNG.

9 Monate in der nicht angebrochenen Originalverpackung, vor Feuchtigkeit geschützt.

ANWENDUNG

VERWENDUNGSHINWEISE.

Die Temperatur beim Auftragen und Trocknen muss zwischen 5 und 30° C liegen.

Nicht auf feuchten Untergrund auftragen.

Die Spachtelmasse nicht mehr verwenden, wenn sie bereits auszuhärten beginnt.

Die Verbindung dieses Putzes mit einem selbstklebenden Gewebband ist nicht empfehlenswert und nicht im technischen Gutachten vorgesehen: ein im Putz versenktes Papierband bietet eine größere mechanische Verstärkung als ein selbstklebendes, direkt auf die Platte geklebt Band, bei dem sich der Putz nur auf der Oberseite befindet

VORBEREITUNG DER UNTERGRÜNDE.

Die Gipskartonplatten werden gemäß DTU 25.41 befestigt.

Die Plattenausschnitte müssen abgeschrägt und entstaubt werden.

WASSERZUGABE.

10 bis 11 Liter Wasser pro 25 kg-Sack.

AUFTRAGUNG.

Vor Behandlung der eigentlichen Fugen müssen Füllungen zwischen Platten, die versehentlich nicht fugendicht sind, sowie diverse Ausspachtelungen (Eckabbrüche, Beschädigung oder Verkleidung usw.) erfolgen.

Die Anwendung geschieht manuell, indem die abgeschrägte Stelle mit einem 10 oder 15 cm langen Spachtelmesser verspachtelt und das Band angebracht wird (geschliffene Seite gegen den Putz).

Danach einen Arbeitsgang zur Endbearbeitung ausführen, trocknen lassen und abschließend das Band überdecken.

Die Schraubenköpfe ebenfalls überdecken.

Ein Band an der Innenkante der Decke anbringen. Dabei darauf achten, dass der Beton keine Spuren von Schalöl enthält.

Bei vorspringenden senkrechten Ecken verwenden Sie ein stahlbewehrtes Band (die Bewehrung wird auf der komplexen Seite angebracht) oder ein Metall-Winkelprofil.

GEEIGNETE BÄNDER.

Bänder MARCO PAPER, SOROPA oder SEMIN.

VERBRAUCH.

Ca. 350 g/m² Platten:

TROCKNUNGSZEIT.

Der zweite Durchgang kann 4 Stunden nach dem ersten Arbeitsgang erfolgen.

SCHNELL ABBINDENDER KLEBESPACHEL FÜR FUGEN

Zur Ausführung
der Fugen von
Gipskartonplatten.

Dank der vielen
Abbindezeiten
findet man für jede
Baustellenoberfläche das
perfekte Produkt.

VORTEILE

- Ideal bei kaltem und feuchtem Wetter
- Sehr schöne Ausführung der Fugens.

VERARBEITUNGSTIPPS

Um die Ausbildung von „Fusseln“ zu vermeiden, den Karton der Gipskartonplatten nicht vor dem Auftragen der Grundierung abschleifen.

ZERTIFIZIERUNG QB Nr 20-16-732

